

## Medienmitteilung

### **Der Standort für das Impfzentrum Uster steht fest**

**Der Stadtrat Uster und das Spital Uster entscheiden sich für das Sportareal Buchholz**

**Uster, 10. Februar 2021 – Das regionale Covid-19-Impfzentrum des Spitals Uster wird seinen Betrieb auf dem Areal Buchholz aufnehmen. Für diesen Standort haben sich der Stadtrat Uster und die Verantwortlichen des Spitals Uster entschieden. Ausschlaggebend für die Standortwahl waren die gute Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr und die Verfügbarkeit von genügend Parkplätzen. Weiter war für den Stadtrat auch ein möglichst einfaches Bewilligungsverfahren ein Kriterium. Betrieben wird das Impfzentrum vom Spital Uster.**

Das Spital Uster hatte sich erstmalig bereits Mitte Januar für eines von ursprünglich vier geplanten Impfzentren im Kanton Zürich beworben. Es wurde ein umfassendes Betriebskonzept für ein Impfzentrum am Standort Flugplatz Dübendorf in Kooperation mit der Universitätsklinik Balgrist, der UHZ und dem Airforce-Center erarbeitet. «Dieses Konzept entstand innerhalb zweier Wochen dank dem hervorragenden Einsatz vieler Fachbereiche und überzeugte die Gesundheitsdirektion inhaltlich», wie Spitaldirektor Andreas Greulich ausführt, «jedoch erwies sich der Standort durch die relative Nähe zum grossen Impfzentrum auf dem Messegelände Oerlikon als schwierig. Die kantonale Gesundheitsdirektion entschied nach einer Anpassung der Impfstrategie, dass eines der elf geplanten Impfzentren nun in Uster entstehen soll».

#### **Standortfrage ist geklärt**

Durch die bereits geleisteten Vorarbeiten hinsichtlich Organisation und Logistik konnten innerhalb weniger Tage mögliche Standorte in Uster evaluiert werden. Drei Optionen wurden durch die Verantwortlichen des Spitals Uster ausgearbeitet und dem Stadtrat Uster zur Prüfung vorgelegt. Der Entscheid wurde an der gestrigen Stadtratssitzung vom 9. Februar 2021 getroffen, wie Karin Fehr, Abteilungsvorsteherin Gesundheit der Stadt Uster vermelden lässt: «Die Stadt Uster ist erfreut, dass sie dem Spital Uster bei der Standortsuche rasch Hand bieten konnten. Mit der temporären Dreifachturnhalle auf dem Sportareal Buchholz konnte ein geeigneter Standort gefunden werden». Der für das Frühjahr geplante Abbau der Dreifachturnhalle wird sich durch das Umfunktionieren in ein Impfzentrum auf den Frühling 2022 verschieben.

Für den Stadtrat Uster war bei der Wahl des Standorts Buchholz die gute Erreichbarkeit sowohl mit dem öffentlichen Verkehr als auch mit dem eigenen Auto ausschlaggebend. Die Verfügbarkeit von genügend Parkplätzen unmittelbar bei der Autobahn-Ausfahrt Uster-Nord sowie die einfache Bewilligungsfähigkeit für ein solches Angebot mit viel Publikum waren ebenfalls wichtige Kriterien.

Der Stadtrat hat nebst dem Buchholz auch Standorte im Stadtzentrum eingehend geprüft. Dabei ist er zum Schluss gekommen, dass ein zusätzliches Verkehrsaufkommen die Attraktivität des Stadtzentrums aufgrund des Suchverkehrs nach Parkplätzen belasten würde, zumal nicht nur Personen aus Uster, sondern aus der ganzen Region erwartet werden.

#### **Impfzentrum startet Betrieb im zweiten Quartal mit bis zu 1 000 Impfungen pro Tag**

Im Laufe des zweiten Quartals wird sich die Bevölkerung von Uster und aus der Region auf dem Sportareal Buchholz impfen lassen können. Gemäss kantonalem Impfkonzept richtet sich das Angebot der regionalen Impfzentren an die Zielgruppe der 20- bis- 65-Jährigen. Es sollen täglich zwischen 600 – 1 000 Impfungen während sechs bis sieben Tage wöchentlich durchgeführt werden. Massgebend für die Kapazitätsauslastung, Terminvergaben und Öffnungszeiten wird die Verfügbarkeit des Impfstoffs sein. Diese ist nach wie vor ungewiss. Es ist daher davon auszugehen, dass die Impfquote über Monate und Wochen variierend sein wird. Bei einer Impfbereitschaft von bis zu 65% der regionalen Bevölkerung könnten bis Ende Sommer / Anfang Herbst rund 50 000 Personen mit zwei Dosen geimpft werden.

### **Organisatorische Unterstützung durch externen Veranstaltungsprofi**

Das Spital Uster darf neben den spitalinternen Fachspezialisten auf die Erfahrungen und das Know-how eines Veranstaltungsprofis zurückgreifen. Joel Meier, Vorstand und Präsident des Vereins Street Parade Zürich, unterstützt als externer Projektleiter bei der Konzeption, Organisation und Logistik des Impfzentrums.

Joel Meier und sein Team sehen sich als einen Teil des Spital Uster Teams und freut sich, einen Beitrag im Kampf gegen die Pandemie leisten zu können: «Im Vordergrund meiner Tätigkeiten stehen derzeit neben organisatorischen Aufgaben die Definition der Arbeitsprozesse sowie die Rekrutierung von medizinischem und administrativem Personal für den Betrieb des Impfzentrums. Hierfür sind wir auf die Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen».

Es werden rund 100 Arbeitsstellen geschaffen. 25 Stellen als befristete Festanstellungen von 20% bis 100% Arbeitspensum und ca. 75 Arbeitsstellen auf Abruf und Stundenlohnbasis. Gesucht wird administratives Personal für Empfang, Logistik und Reinigung. Die Zusammenarbeit erfolgt mit dem RAV. Die Stellen sollen nach Möglichkeit ausschliesslich mit arbeitssuchenden Personen aus der Region besetzt werden.

Medizinisches Pflegepersonal sowie Ärztinnen und Ärzte, die gerne unterstützen möchten, können sich über die Webseite oder per Mail melden.

### **Die Webseite des Impfzentrums ist online**

Ab sofort ist die Webseite des Impfzentrums Uster online unter: [www.impfzentrum-uster.ch](http://www.impfzentrum-uster.ch). Auf der Webseite finden sich aktuelle Informationen und Kontaktangaben für Personen, die sich bewerben möchten.

Zu einem späteren Zeitpunkt werden weitere Inhalte zum zukünftigen Betrieb sowie der Impfanmeldung publiziert.

### **Kontaktpersonen für Medien**

Stadt Uster: Karin Fehr, Abteilungsvorsteherin Gesundheit

Tel. 078 610 16 61

Spital Uster: Martine Frei, Leiterin Marketing & Kommunikation

Tel. 044 911 22 64